

Gott mit uns



Abonnements

werden von den Postanstalten, den Briefträgern und unseren Nebenstellen im Kreise oder direkt beim Verlage angenommen. Bezugspreis monatlich 1,60 Reichsmark zuzügl. Postgebld. Das Teltower Kreisblatt erscheint täglich, außer an Sonn- und Feiertagen. Verlag und Schriftleitung: Berlin W 35, Köhowsstraße 87.

Anzeigen

werden im Verlage: Berlin W 35, Köhowsstraße 87, von unseren Nebenstellen im Kreise und allen Anzeigen-Expeditionen angenommen. Die egepalte Millimeterzeile oder deren Raum kostet 14 Pfennig, die 3 gepaltene Kleinzeile im Reklameteil und an der Spitze des Blattes 1,25 Reichsmark. Abonnenten erhalten auf Familienanzeigen 25 Prozent Rabatt. St. Anzeigen: Das Wort 10 Pf., fette Wörter 20 Pf.

Teltower Kreisblatt

Fernsprech-Anschluß: Sammel-Nr. B 2 Köhown 0671.

Täglich erscheinende Zeitung.

Postcheckkonto: Berlin 1519 51.

Nr. 1.

Berlin, Dienstag, den 2. Januar 1934.

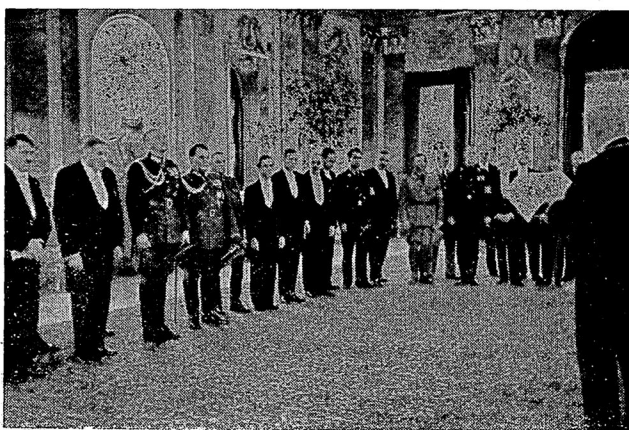
79. Jahrg.

Der Neujahrsempfang beim Reichspräsidenten

Am Neujahrsmorgen fand in der Reichshauptstadt zum erstenmal seit vielen Jahren wieder ein großes Wecken statt. Der Biergarten lag noch im Dornel, als das Musikkorps und die Spielleute der Landespolizeigruppe Wecke z. B. antraten, um zum großen Wecken auszugehen. Unter den Klängen des Deutschlandliedes und der Preußenhymne marschierte die Truppe durch das Brandenburger Tor, wo sich eine zahlreiche Menschenmenge versammelt hatte. Der Marsch ging zur Wohnung des Ministerpräsidenten Göring. Das Musikkorps nahm im Garten Aufstellung und spielte den Marsch des ehemaligen Regiments des Ministerpräsidenten, der 112er, sowie den Fredericus-Reg. und den Vort-Marsch. Von Tausenden begleitet zog darauf die Truppe wieder zurück.

Kurz vor 10 Uhr marschierte die Ehrenwache für den Reichspräsidenten von der Kaserne in der Rathenower Straße ab. Der Marsch ging zunächst zum Reichsehrenmal unter den Linden und von dort zum Reichspräsidentenpalais. Die Ehrenwache bestand aus einem Zug des in Wecke liegenden 7. Reichswehrregiments. Unter dem Jubel der Menge trat der Reichspräsident vor das Portal, wo er die Meldung des Zugführers, Leutnant Schindler, persönlich entgegennahm.

Kurz vorher war bereits eine Abordnung der Sal-Loren, der „Salzwerkerbruderschaft im Sale zu Halle“ beim Reichspräsidenten erschienen, um ihm nach altem Brauch ihre Glückwünsche und Geschenke, Brot und Salz, dazubringen.



Die Reichsregierung bei Hindenburg.

Empfang des Diplomatischen Korps durch Hindenburg.

Am 11.30 Uhr begann die Anfahrt des Diplomatischen Korps. Die Chefs der beim Reich delegierten fremden diplomatischen Vertretungen, denen eine im Ehrenhof aufgestellte Abteilung Reichswehr unter Führung eines Offiziers bei ihrem Eintreffen militärische Ehrenbezeugungen erwies, versammelten sich in dem großen Saal des Reichspräsidentenpalais. Um 12 Uhr betrat der Herr Reichspräsident den Saal, gefolgt vom Herrn Reichskanzler, dem Reichsminister des Auswärtigen Freiherrn von Neurath nebst den Herren der Umgebung. Der Apostolische Nuntius Monsignore Cesare Orsenigo beachte als Vorgesand des Diplomatischen Korps dessen Glückwünsche in einer Ansprache zum Ausdruck.

Die Ansprache des Nuntius.

Nuntius Orsenigo führte u. a. aus: Das zur Neige gegangene Jahr ist für Deutschland außerordentlich reich an Ereignissen politischer, wirtschaftlicher und sozialer Art gewesen, und wir haben sie mit der lebhaftesten Aufmerksamkeit verfolgt. Für uns, die unmittelbaren Zeugen der Wechseljahre, von denen die Geschichte der letzten Jahre dieses Landes durchweht ist, war es nicht schwer, uns klar zu werden über den tiefgehenden politischen Umbruch, der für Ihr Land einen wahren Wendepunkt der Geschichte bezeichnet. Unsere Herzen haben sich gefreut, als die Männer, denen Eure Erzellen die Geschichte dieses Landes anvertraut haben, feierlich ihre Bereitwilligkeit erklärten, die zwischen Deutschland und den anderen Nationen schwebenden Angelegenheiten auf dem friedlichen Wege

freundschaftlicher Verständigung zu regeln. Im Glanze so edler Besprechungen begrüßen wir vertrauensvoll die Morgenröte des neuen Jahres und entbieten Ihnen, Herr Reichspräsident, die herzlichsten und aufrichtigsten Wünsche für die Wohlfahrt und das Gedeihen Ihres Vaterlandes.

Der Reichspräsident

erwiderte darauf in einer Ansprache, in der er erklärte: Mit Recht haben Sie darauf hingewiesen, daß das vergangene Jahr für Deutschland außerordentlich reich an Ereignissen von weittragender Bedeutung gewesen ist. Das Jahr 1933 muß in der Tat als ein Wendepunkt in der Geschichte Deutschlands bezeichnet werden.

Das deutsche Volk hat binnen kurzer Frist eine völlige geistige und seelische Wiedergeburt erfahren.

Es ist nach langen Jahren voller Not und Leid zu neuen Leben mit erwacht. Die zielbewußte Führung des Staates, getragen von dem Vertrauen und dem Opferwillen aller Volksgenossen, hat es ermöglicht, den fortwährenden Verlebendigung der Verfassungen zu feiern. Der innere Frieden ist gebannt. Mit Hoffnung steht vor allem die deutsche Jugend wieder in einer besseren Zukunft.

Diese Wiedergeburt eines großen Landes wird sich — davon bin ich überzeugt — immer mehr als eine Sicherung des Friedens und der internationalen Wohlfahrt auswirken.

Sie selbst, Herr Nuntius, haben auf die feierlich verkündete Friedenspolitik der Reichsregierung hingewiesen. Ich, der ich als Soldat die Schrecken dreier Kriege erlebt habe, weiß, daß Regierung und Volk nichts anderes wollen, als auf der Grundlage von Ehre und Gleichberechtigung in Eintracht mit allen anderen Nationen zu leben. Mit der deutschen Gleichberechtigung wird auch das Vertrauen wieder hergestellt sein, daß die unerlässliche Voraussetzung für eine fruchtbare Zusammenarbeit der Regierungen bildet.

Nach dem Austausch der Ansprachen begrüßte der Herr Reichspräsident die einzelnen Völkervertreter, Gesandten und Geschäftsträger und wechselte mit ihnen Neujahrswünsche. Um 12.30 Uhr fand der

Empfang der Reichsregierung

statt. An diesem nahmen teil: Der Reichskanzler, der Vizekanzler, die Reichsminister sowie die Staatssekretäre des Reiches; ferner waren Reichsbankpräsident Dr. Schacht und preußischer Finanzminister Dr. Popitz anwesend.

Hiller an Hindenburg.

Der Reichskanzler hielt bei dem Empfang folgende Ansprache: Herr Reichspräsident! Am Ende eines schicksalsschweren Jahres haben sich heute die Mitglieder der Reichsregierung zu Ihnen, Herr Reichspräsident, begeben, um durch mich den Empfindungen des Dankes und der Verehrung Ausdruck zu verleihen, die in diesen Stunden nicht nur die Regierung, sondern das ganze deutsche Volk bewegen.

Amthliches.

Weitere amtliche Bekanntmachungen sind im Inseratenteil dieser Nummer veröffentlicht.

Anlauf volljähriger Truppenpferde im Januar 1934. 1. Zum Anlauf von warmblütigen volljährigen Reit- und Zugpferden soll in der Provinz Brandenburg der nachbezeichnete öffentliche Markt abgehalten werden:

Am 9. Januar 1934 um 10 Uhr, Neustadt/Dollse, Bahnhaf.

2. Beim Anlauf werden die Anforderungen zugrunde gelegt, die für den Remontenkauf maßgebend sind. Da die Pferde für den sofortigen Truppeneinsatz erforderlich sind, wird allgemein ein scharfer Maßstab angelegt werden. Es werden nur warmblütige Pferde angekauft, die 1925 bis 1928 geboren sind, Größe von 1,58 Meter bis 1,65 Meter (ohne Ellen gemessen). Auf gute Abstammung und Fülligkeit wird Wert gelegt. Schimmel und tragende Stuten sind vom Anlauf ausgeschlossen.

3. Die gekauften Pferde werden sofort abgenommen und den Truppenteilen unmittelbar überwiesen. Die Bezahlung erfolgt gegen Quittung mittels Schecks.

4. Pferde mit Hauptmängeln, die geleglich den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises, der Beförderungs- und sonstigen Kosten zurückzunehmen, beschließen solche Pferde, die sich binnen 45 Tagen nach dem Anlaufstorte als Klopffüßler erweisen, und Stuten, deren Trächtigkeit nachträglich festgestellt wird. Da dies häufig erst in vorgeschrittener Entwicklungsstufe möglich sein wird, muß vor dem Verkauf gebotener Stuten gewarnt werden.

Die gelegliche Gewährleistung wird für periodische Augenentzündung (innere Augenentzündung, Membranblutigkeit) und Noh auf 28 Tage, für Keiltopfpißfen (Nohren) auf 21 Tage verlängert. Mit Rücksicht auf die durch die Zurücknahme für den Verkäufer entstehenden Ankosten wird empfohlen, die Pferde vor dem Verkauf besonders auf Keiltopfpißfen eingehend zu untersuchen.

Zur Anzeige eines Hauptmangels eines Pferdes an den Verkäufer nach § 335 BGB. ist nicht nur die Remontierungs-Kommission berechtigt, die den Kauf abgeschlossen hat, sondern auch jede andere Instanz der Heeresverwaltung, also auch der Truppenteil, dem das Pferd überwiesen ist.

5. Verkäufer, die Pferde vorführen, die nicht ihr Eigentum sind, müssen sich gehörig ausweisen können.

6. Der Verkäufer ist verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke, rindlederne Trense mit glattem, hartem, einfach gebrochenem Gebiß und eine neue Kopfhalter von Leder oder Hanf mit zwei mindestens 2 Meter langen Striden unentgeltlich mitzugeben.

7. Die Verkäufer werden ersucht, die Schwewe der Pferde nicht übermäßig zu beschneiden und die Schwanzrinne nicht zu verkürzen.

Der Reichswehrminister.

L. 9016. Veröffentlicht. Berlin, den 28. Dezember 1933. Landrat des Kreises Teltow. Koennecke.

Beurlaubung des Personalfeldwebels für den Standesamtsbesitz Großfürs.

Der Herr Regierungsrat in Potsdam hat den Gemeindevorsteher Walter Wendler in Großfürs als Standesbeamten für den Bezirk 15 „Großfürs“ bestellt. Berlin, den 30. Dezember 1933.

Der Vorsitzende des Kreisaußenbüros des Kreises Teltow. A. VI. 662/33. Koennecke.

Schießplatz Nummernsior.

Scharfschießen:

Am 3., 4. und 5. Januar 1934, Schießplatz Ost bis 10.200, West bis 7500; Beginn 7 Uhr, Dauer 19 Stunden. Berlin, den 2. Januar 1934. Landrat des Kreises Teltow. Koennecke.

Francois-Ponceat bei Hitler.

Eine französische Denkschrift überreicht. Der Reichskanzler und der Reichsminister des Auswärtigen empfingen anläßlich ihrer Anwesenheit bei den Neujahrsempfängen in Berlin am Montag 17 Uhr den französischen Botschafter Francois-Ponceat. Die Mitteilungen des Botschafters bezogen sich auf das Abrüstungsproblem. Aber das der Botschafter auch ein Aide-memoire überreichte. Dieses enthielt die hauptsächlichsten Punkte seiner mündlichen Mitteilungen.



Aufruf des Reichsarbeitsführers.

Der Reichsarbeitsführer und Staatssekretär bei der Reichsleitung des Arbeitsdienstes Herr Dr. Carl Meißner...

Ich weiß, daß viele meiner Kameraden sich darüber beklagen, daß der Arbeitsdienst öffentlich noch nicht genügend anerkannt...

Mit dieser Zuversicht, in freudiger Schaffensfreude und Eifer...

Chorgesühl, Kameradschaft und Disziplin sollen der Stütze sein, der uns Arbeitsdienwillige alle fest verbindet...

Betrachtung zur Jahreswende.

Von Professor Dr. H. W. Meyer, Geistlichem Minister der Deutschen Evangelischen Kirche.

Wenn ein Jahr des Sonnenlaufes der Erde mit der Fülle an Geschehen, die es umschließt, zu Ende geht und ein neues bezaubert, so hält der erste Mensch inne...

Nach dem Zeugnis der Heiligen Schrift ist alles Weltgeschehen bezogen auf den, der der Schöpfer und Herr aller Seins ist, auf Gott.

Gott hat diese Welt nach einem heiligen und ewigen Plan geschaffen und hat in sie hinein den Menschen gesetzt...

Das neue Lebensgesetz hat uns wieder zum Volke gemacht. Es hat Führung und Obrigkeit als Gewalt über Leben und Tod in ihm aufgerichtet.

Am inneren Leben des Volkes aber werden die sittlichen Ordnungen wieder in ihrer strengeren Verbindlichkeit anerkannt.

Über die Frucht dieser Forderungen, die Schwere der Opfer und bei alledem die männlich-wahnhafte Einsicht in die Ungültigkeit...

Deutscher Gruß auch zwischen Feuerwehr und Polizei. Der kameradschaftliche deutsche Gruß wird nach einem Erlaß...

Rebel die Ursache des Flugzeugunglücks in Belgien.

Brüssel. Auch beim Flugzeugunglück in Ruiselede in der Nähe von Brügge, bei dem bei dem Absturz eines englischen Verkehrsflugzeuges 10 Personen den Tod fanden...

Zur Untersuchung des Flugzeugunglücks an der Funkstation Ruiselede kamen fünf Sachverständige aus London vom Luftfahrtministerium...

Bankier Melchior.

Hamburg. Der weit über die Grenzen Deutschlands bekannte Wirtschaftsführer Bankier Dr. Carl Melchior...

Dr. Melchior war seit den Waffenstillstandsverhandlungen der Führer vieler deutscher Wirtschaftselegationen und galt als erste Kapazität des deutschen und internationalen Bankwesens.

Wahrlich Eingeborene Soldaten verweigern den Gehorsam. Als ein Unteroffizier der in Kap Juby (Rio de Oro) liegenden spanischen Kavallerie-Abteilung antrat...

Steuertafel für Januar 1934.

- 5. Januar (keine Schonfrist): Zahlung des Steuerabzuges vom Arbeitslohn, ferner Zahlung der Gehaltsanteile... 10. (keine Schonfrist): Anmeldung und Zahlung der Einkommensteuer...

- 10. Anmeldung und Zahlung der Bier- und Getränkesteuer für die zweite Dezemberhälfte... 15. (keine Schonfrist): Anmeldung und Zahlung der Lohnsteuer...

Der Landwirt schaut vorwärts.

Aus dem Landwirt selbst ist nun um die Jahreswende herum mehr ein Kaufmann geworden, und viel dreht sich zumal in diesen Tagen um das noch meistgebaute Tintenfaß...

Die Wirtschaft kann nur gewinnen dabei; denn es ergeben sich mehr als sonst Vorteile und Belohnungen hinsichtlich der Erparnis an Maschinen, Hand- und Gespannarbeit...

Im Januar wird Regen, wenn Schnee auf Bergen, Äkern und Wäldern weht zum Ausdruck bringt, sagt ebenso die: Die Weinjahreszeit fällt und klar...

Und noch mannigfaltig anders ausgedrückt finden wir die gleichen Winde und Stimmungen des Landwirts gerade für diesen Monat überall.

Es wächst viel Brot in der Winternacht, weil unter dem Schnee feißig grünt die Saat.

Mag das neue Jahr dem Landwirt allenthalben nicht den Segen seiner Scholle verwehren! Dipl.-Nat.-Def. Hennig.

Handel.

Die Preise am Berliner Getreide- und Futtermittelmarkt. Die Preise am Berliner Getreide- und Futtermittelmarkt sind im Vergleich mit dem Vorjahr...

Table with multiple columns showing prices for various goods like wheat, flour, and oil in Berlin. Columns include 'Weißmehl', 'Roggenmehl', 'Weizenmehl', etc., with prices in Reichsmarks.

Hauptvertriebsleiter: Wilhelm Zahn, Neue Nikolaikirche, Königsruferstraße. Druck und Verlag: R. O. H. O. H. Berlin W 35, Lützowstraße 87.



Hitlers Kriegskamerad heimgelockt.

Der Kriegskamerad Hitlers, Ignaz Westfäldner (in Zivil), seine Frau mit Sohn und Tochter (vordere Reihe) an Bord des Jagdspannpfers 'Hamburg' nach der Ankunft in Bremerhaven...

Rumäniens politische Krise

Belagerungszustand und Pressezensur



Ministerpräsident Duca.

Die Hintergründe des Attentats sind bei der Vernehmung des Ministerpräsidenten anlässlich der Vernehmung...

Der Ministerrat hat die Verhängung des Ausnahmezustandes über das ganze Land und die Einführung der Pressezensur verfügt.

Die Hintergründe des Attentats sind bei der Vernehmung des Ministerpräsidenten anlässlich der Vernehmung...

Die Ermordung des Ministerpräsidenten hat in Rumänien um so größeren Eindruck gemacht, als politische Anschläge in diesem Lande in der Vergangenheit so gut wie unbekannt gewesen sind.

Verfall des parlamentarisch-demokratischen Systems um so mehr beschleunigen, als die nationalorganistische Partei, die bisher die Geschicke des Landes leitete, in völliger Auflösung begriffen ist...

des Systems. Man nimmt an, daß nunmehr eine autoritäre Regierung in Rumänien den Parlamentarismus ausschalten wird.

Auf dem Gebiete der Außenpolitik dürfte sich der rumänische Kurs kaum ändern. Der ermordete Ministerpräsident Duca, den eine enge Freundschaft mit Ionel Bratianu verband...

Margistischer Unterschlagungsstandal im Saargebiet.

Im Saargebiet ist es zu einem großen politischen Standal um den Margisten- und Separatistenführer Ra' Braun, den Herausgeber des berühmten Sudet-Blattes 'Deutsche Freiheit' und der 'Volksstimme'...

Aus Kreisen der Sozialdemokratie des Saargebiets verlautete schon seit einigen Tagen, daß Braun in eine große Unterschlagungsangelegenheit verwickelt sei...

Neujahrsansprache des österreichischen Bundeskanzlers.

Wien. Bundeskanzler Dr. Dollfuß sprach am Silvesterabend über alle österreichischen Genden zur Jahreswende und gab in einem Rückblick ein Bild der Entwicklung der wirtschaftlichen und innen- und außenpolitischen Lage Österreichs im vergangene Jahre.

Dr. Dollfuß erklärte dann: 'Es ist ein Gebot der Selbstachtung, daß wir Österreicher die politische und militärische Gleichberechtigung mit allen Staaten verlangen. Eine Forderung, die wir ebenso wie alle jene aufstellen, die unser Los teilen.'

Blumengruß Schwabes an die Eltern Rudolf Hess.

Kairo. Der deutsche Sportflieger Karl Schwabe flog in Begleitung des Präsidenten des Deutschen Luftsportverbandes, Hauptmann a. D. Bruno Voerger, nach Alexandria...

Witruenten als Polizeianwärter. Durch Runderlaß des preußischen Innenministers ist die Sperre für Einstellungen von Witruenten als Polizeianwärter mit Aussicht auf beschleunigte Beförderung zum Offizier jetzt wieder aufgehoben worden.

Zu Karstadt-STOFFEN Ullstein-Schnittmuster Verkauf im Erdgeschoss

Advertisement for Karstadt featuring a large illustration of sewing tools and a list of products with prices. The list includes items like Bubikopf-Nadeln, Klöppelspitze, Klöppeleinsätze, and various fabrics, with prices ranging from 1.15 to 8.75.

KARSTADT U - BAHNHOF HERMANNPLATZ · DER KARSTADT · BAHNHOF

